



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 154 (1943)**

182 (17.7.1943) Samstag und Sonntag

[urn:nbn:de:bsz:mh40-251311](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-251311)

# Neue Mannheimer Zeitung

## Mannheimer Neues Tageblatt

ersch. wöchentlich am. Bezugspreis: Ein Jahr monatl. 1,70 und 30 Pf. ...

Verlag: Schriftleitung und Hauptvertrieb: R. 1-4 Fernsprecher: Gesamt-Nr. 240 21 ...

Samstag, 17. Juli / Sonntag, 18. Juli 1943

Verlag: Schriftleitung und Hauptvertrieb: R. 1-4 Fernsprecher: Gesamt-Nr. 240 21 ...

154. Jahrgang - Nummer 182

### 3400 Sowjetpanzer in zehn Tagen! Der eindeutige Abwehr-Erfolg der deutschen Waffen

**dnb. Berlin, 16. Juli.**

Die Schlacht im Raum Bjalgorod - Orel hat am 15. Juli weitere, bisher ruhigste Frontabschnitte erlebt. Sowohl am deutschen Angriffsteil nördlich Bjalgorod wie südlich Orel erweiteren sich die Kampfzonen nach Osten und Westen. Im Abschnitt nördlich Bjalgorod drang eine deutsche Panzergruppe trotz Erschwerung ihrer Bewegungen durch Ersetzung schlecht beweglicher durch andere durch unsere bisherigen Angriffserfolge aufhalten, Stellungstausch nach Westen vor. Auf einem Höhenrücken stellte sie die Verbindung zu einer zweiten Stoßgruppe her, die sich aus der alten Hauptkampfzone nach Osten vorgeschoben hatte. Dadurch wurde die ganze Front westlich des Reils nahezu auf die Höhe der weiterhin im Angriff lebenden Stoßgruppen nach Norden vorgeschoben. Das südlich der neuen Hauptkampfzone liegende maldrische Gebiet wird zur Zeit noch von abgeleiteten feindlichen Kräften gehalten. Im Verlauf weiterer Vorstöße zur Vertiefung unserer Angriffsteile war eine so-wjetische Kampfgruppe von etwa 100 Panzern in unübersichtlichen Wäldern von ihren Verbindungen abgeschnitten worden.

**dnb. Berlin, 16. Juli.**

Schlagen unsere Truppen Brüche, von Artillerie, Granatwerfern und Panzern unterstützte Entlastungsangriffe der Sowjeten blutig ab. Die schwersten Angriffe richteten die Sowjets gegen unsere Front südlich Orel. Nach sehr heftiger Artillerievorbereitung führten beträchtliche Infanterie- und Panzerkräfte gegen unsere Linien vor, wurden aber in hin- und hergeworrenen Kämpfen immer wieder abgewiesen. Der große, von unseren Grenadiern, Artilleristen und Panzermännern erzwungene Abwehrerfolg drückte sich in der großen Zahl der abgeschossenen feindlichen Panzer aus.

Auch südlich und nördlich Orel setzte der Feind ohne Rücksicht auf schwere Verluste seine Angriffe fort. Von Stuka-Geschwadern, Kampf-, Fern- und Schloßfliegern unterstützt, trotzten unsere Infanterie- und Panzerverbände dem Ansturm der feindlichen Massen, bis er an ihrem unerschütterlichen Widerstand zerbrach. Auch bei diesen Kämpfen setzten sich unsere Panzer und Sturmgeschütze wirksam gegen die feindlichen Wägen durch.

Die Sowjeten verloren am 17. Juli bei den Kämpfen in der Mitte der Ostfront erneut 500 Panzer, so daß die Gesamtverluste des Feindes an Panzerkampfwagen in diesem Raum seit 5. Juli nun fast 3400 betragen, was der Waffen-ausrüstung von rund 90 sowjetischen Panzer-Brigaden entspricht.

**dnb. Berlin, 16. Juli.**

Während die Kampftätigkeit nördlich von Bjalgorod gestern nachließ, zielten die schweren Abwehrkämpfe im Raum von Orel weiter an. Die Angriffe der Sowjets wurden in harten und wechselvollen Kämpfen abge-schlagen. Im Westabschnitt wurden gestern wieder 251 Panzer ab-geschossen.

Von der übrigen Ostfront wird die Abwehr mehrerer von Panzern und Schlachtfliegern unterstützten Angriffe gegen die Ostfront des Rubean-Brückenkopfes und mehrerer dristlicher Angriffe an der Minsko-Front gemeldet.

Die Luftwaffe bekämpfte gestern mit besonderem Erfolg Ver-einigungen und Truppenbewegungen des Feindes. 80 Sowjetflugzeuge wurden in Luftkämpfen und durch Flakartillerie der Luftwaffe abgeschossen.

Auf Sizilien verbot die der Feind gestern trotz wiederholter heftiger Angriffe im Gebiet von Catania, keine nennenswerten Erfolge zu erzielen. Deutsche Jagdflugzeuge und Fernbomberverbände fügten dem Feinde durch Tiefangriffe schwere Verluste zu und schossen über Sizilien 16 feindliche Flugzeuge ab. Ingesamt verlor der Feind gestern im Mittelmeerraum 34 Flugzeuge.

In der Messina-Strasse kam es zu mehreren Gefechten zwischen deutschen und britischen Schnellbooten, bei denen ein britisches Schnellboot versenkt, ein weiteres wahrscheinlich vernichtet und mehrere andere in Brand geschossen wurden.

Deutsche und italienische Jäger setzten die Angriffe gegen die Landungsflotte vor Sizilien auch gestern erfolgreich fort.

Im Seegebiet von Ynniden wehrten deutsche Jagdflugzeuge den Aus-griff eines britischen Torpedoboots ab. Ein feindliches Torpedoboot wurde so schwer beschädigt, daß mit seiner Vernichtung gerechnet werden kann.

Einige feindliche Flugzeuge überflogen den vergangenen Nacht das nordwestliche und südliche Reichsgebiet. Durch vereinzelte Angriffe entstanden unerhebliche Schäden.

### Wieder 251 Sowjet-Panzer abgeschossen

#### Fortdauer der schweren Abwehrkämpfe im Orelraum / Im Mittelmeer 34 Feindflugzeuge vernichtet

#### Erfolge deutscher Schnellboote in der Messina-Strasse / Landungsflotte weiter erfolgreich angegriffen

(Zusammenfassung der R.N.S.)

+ Führerhauptquartier, 17. Juli.

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

**Der italienische Wehrmachtsbericht**

(Zusammenfassung der R.N.S.)

+ Rom, 17. Juli.

Der italienische Wehrmachtsbericht vom Samstag hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt:

Nach gestern wurde auf Sizilien und besonders im Gebiet von Agrigento und von Catania erbittert gekämpft. Trotz seiner harten Angriffe gelang es dem Gegner nicht, weitere Vorteile zu erringen. Der Gegner erlitt hohe Verluste.

Kampf- und Schloßfliegernverbände brachten den feindlichen Truppen bei wiederholten im Tieflieg durchgeführten Angriffen schwere Verluste an Menschen und Material bei.

Torpedobootsverbände und Kampfflugzeuge der Achsenmächte führten harte Angriffe gegen feindliche Schiffe im Gebiet von Cay Vellese und in der Nähe der Eilen Strasse und Augusta durch. Ein in Brand geleiteter feindlicher Dampfer von 7000 BRT ging unter.

Deutsche Jäger schossen über Sizilien 16

### Europäische Abwehr

Grundlagen und Ausblick / Von Hptm. Dr. Wilhelm Ritter v. Schramm

Seit dem Beginn des 20. Jahrhunderts hat die Kriegstechnik außerordentliche Fortschritte gemacht. In heutigem Maße hat sie vor allem die Feuer- und angedrohten Massen in die Luft zu entwickeln und das feindliche Panzerwerk weitgehend mechanisiert und automatisiert. Zwar ist dadurch eine gewaltige Steigerung der operativen Möglichkeiten erreicht, aber die wachsende Kraft der modernen Feuerwirkung ist gleichzeitig so groß geworden, daß ein paar tausend Maschinengewehre, von besetzten Männern bedient, ausreichen, um ganze angreifende Regimenter aufzuhalten und niederzumähen. Ebenso hat die Entwicklung der Panzerabwehr mit der Entwicklung der Panzerwaffe, die sich in den letzten Jahren geradezu stürmisch vollzog, immer wieder Schritt zu halten vermocht. Bei entsprechender Ausbildung, Tapferkeit und geschickter Führung kann also eine Widerwehr von guten Soldaten mit einer Übermacht fertig werden; das haben die Ereignisse im Osten immer wieder bewiesen.

So hat Clausewitz, der berühmte deutsche Kriegesphilosoph, recht behalten, wenn er in

seinem grundlegenden Buch „Von Kriege“ die Verteidigung als die härtere Kampfform bezeichnet. Steht das aber nicht in auffallendem Widerspruch zu dem Erfolge der deutschen Offensiven? Denn in diesen hat sich ja gerade der Angriff so überraschend bewährt, daß sich die deutsche Wehrmacht und ihre Verbündeten in einer Reihe von schnellen und glücklichen Feldzügen den unerlässlichen Lebensraum sichern konnten. Gewiss, sich dabei nicht das Angreifen und Zuspätschieben als die weit überlegene Kampfform, mit deren Hilfe die deutsche Armee selbst die härtesten Verteidigungen niederzuwerfen konnte? Werden nun den Gegnern der Wehrmacht nicht ähnliche Vorteile zur Verfügung stehen, wenn sie mit ihren Massen von Panzern und Flugzeugen gegen ein festgesetztes Europa zum Angriff übergehen? Diese nachgelagerten Fragen erfordern eine klare und eindeutige Antwort.

#### Die Epoche des Angriffs

Die großen deutschen Erfolge auf allen Kriegsschauplätzen seit 1939 wurden nicht durch den Angriff an sich ermöglicht, sondern auch durch die Methoden und Kampfverfahren, deren sich die deutsche Führung dabei bediente. Sie sind nur durch zugleich tiefere wie hervorragende erfindungs- und ausgebildete Kampferfahrungen ermöglicht worden, die das Kriegsbild weit über den bisherigen hinaus erweitert haben. Durch die Klarheit und Neuartigkeit ihrer Verfahren und Methoden vermochten sie die Feinde zu überraschen und niederzuschlagen. Der geschlossene Einsatz der Panzerwaffe, die schnelle Verwendung der motorisierten Truppe und schließlich die sogenannte Schwerpunktstrategie, das heißt die entschlossene Zusammenfassung überlegener Kräfte an den entscheidenden Punkten, spielten dabei eine ausschlaggebende Rolle.



Flugzeuge, darunter 12 viermotorige „Vibronator“-Maschinen ab.

Feindliche Luftangriffe auf Neapel, Bari, Reggio, Calabria und Messina verursachten keine bedeutenden Schäden. Die Zahl der Opfer ist gering. Mit Spreng- und Brandbomben durchgeführte Luftangriffe von geringer Bedeutung wurden auch gegen Va Spezia sowie Civitavecchia in der Pombardei und der Halbinsel Emilia durchgeführt. Ingesamt wurden von der Abwehrartillerie und von den Jägern 18 Flugzeuge vernichtet. Hieron wurden fünf zwischen Messina und Reggio Calabria, drei in Bari, sieben in Neapel, drei zwischen Barcele und Vavia abgeschossen.

Nach gestern im vergangenen Nacht von Flugzeugen überflogen, die Propaganda lächerlich abwarfen.

In den Gewässern Ost-Siziliens versenkten eine unserer letzten Kreuzer, der von einigen Schnellbooten anwesend wurde, zwei Schnellboote und führte sofort seine Aufgabe zu Ende, ohne irgend welchen Schaden davontragen zu haben. Ein feindlicher Zerstörer wurde von einem unserer U-Boote torpediert.

#### Hervorragender Sturzkampfflieger gefall

**dnb. Berlin, 16. Juli.**

An der Ostfront fiel als Staffelführer in einem Sturzkampfflieger der Hauptmann Bernhard Wulla, dessen hervorragende Leistungen als Sturzkampfflieger der Führer durch Verleihen des Ritterkreuzes des Eisernen Kreuzes würdigte.

#### Ritterkreuz für U-Boot-Kommandanten

**dnb. Berlin, 15. Juli.**

Der Führer verlieh am Vordrag des Oberbefehlshabers der Kriegsmarine Großadmiral Dönitz das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an Kapitänleutnant Georg Staats.

Kapitänleutnant Georg Staats, der am 13. 2. 1941 in Bremen geboren wurde, hat als Kommandant eines U-Bootes bisher 1000 feindliche Handelsschiffe mit über 7000 BRT versenkt und fünf Zerstörer weitere Schiffe zerstört. Er hat bei seinen Einsätzen alle sich bietenden Gelegenheiten genutzt und sich auszeichnet.

General der Flakartillerie Jeneiti, Kommandierender General und Befehlshaber im Luftgau VII München, befehligt am 16. Juli sein 40-jähriges Militärleben in die Luft.

General der Flakartillerie Wolberg befehligt am 16. Juli sein 60. Lebensjahr. General der Flakartillerie Wolberg ist Wehrkreiskommandierender General des I. Armeekorps und Wehrkreiskommandierender General des I. Armeekorps und Wehrkreiskommandierender General des I. Armeekorps.

Der neue italienische Gesandte in Rom, Dr. Luigi Verrochi, überreichte am Mittwoch dem Vizekonsul sein Beglaubigungsschreiben.

### „Dauernde Polizeikontrolle aller Völker!“

Gayda über die Nichtigkeitserklärung der Atlantik-Charta

**dnb. Rom, 16. Juli.**

In den Erklärungen Hitlers im Unterredung über die Atlantik-Charta, wonach England und die USA nicht hindern würde, jede für die eigene Sicherheit notwendige Maßnahme zu treffen, schreibt Gayda im „Giornale d'Italia“ die Tatsachen bewiesen, daß der „Sicherheits“-Erklärung und der Vereinbarung Staaten keine Grenzen gesetzt sind. Für diese angebliche Sicherheit haben die Vereinigten Staaten und Großbritannien, obwohl sie bereits den größten Teil der strategischen Punkte der Welt besetzten, den Krieg begonnen. Die USA u. S. die eine den Panamakanal als Grenze ihrer Sicherheit bezeichneten, behaupten heute, daß diese Grenzen in Afrika, 6000 Kilometer von ihren eigenen Gebieten entfernt, liegen, während sie den Italienern einen Umkreis von 90 bis 100 Kilometer kreuzlich machen wollen. Die Briten und Nordamerikaner sind sich heute darüber einig, daß sie das Kommando der strategischen Welt, See- und Landesstützpunkte der Erde übernehmen wollen, um eine dauernde Polizeikontrolle des nationalen Lebens und der Wirtschaft aller anderen Völker ohne Unterbrechung der Kriegsführung und der Neutralität auszuüben. Die „Sicherheit“ ist für die Anglizisten nur eine einseitige Notwendigkeit ohne Rücksicht auf die übrige Welt. Dasselbe gilt für alle anderen Themen der Atlantik-Charta: Die Freiheit des Lebens und der Meere, das Recht auf Besitz und Zugang zu den Rohstoffen und das Anrecht auf sozialen Fortschritt.

#### „Keineswegs überraschend“

**dnb. Mailand, 16. Juli.**

In Churchill's Mitteilung, daß die Atlantik-Erklärung nur eine rein theoretische und keineswegs eine verbindliche Bedeutung habe, betont „Popolo d'Italia“, dieses

Eingehändigt komme keineswegs überraschend. Es habe sich dabei nur um ein Agitationsmanöver gehandelt, dessen Wirksamkeit sich erschöpfen müßte. Der Atlantik-Schwandel habe die Sonderinteressen aufgehoben, die die beiden angrenzenden Mächte bei ihren Kriegszielen verfolgten. Nach Churchill's ebenso offenem wie schamlosem Eingehändigt sei endlich das puritanische und pharisäische Wesen der Atlantik-Charta entlarvt worden. An ihre Stelle trete, wie „Popolo d'Italia“ schreibt, nun die „Weltcharta“, d. h. das angestrebte Programm einer Weltbeherrschung.



Zu den Kämpfen auf Sizilien (Kartendienst Zander-M.)



Aus Welt und Leben

Frieda Uhl und August Strindberg

Die Geschichte einer Leidenschaft / Von Oskar Maurus Fontana

In diesen Tagen ist Frieda Uhl, die zweite Frau August Strindbergs, die aus Wien kam, in Salzburg im Alter von 71 Jahren gestorben.

Es war keine glückliche Stunde, als August Strindberg in Berlin der Hochflut des Naturalismus rund um die „Freie Bühne“ der Malerin Frieda Uhl kennen lernte.

Wusste Uhl einen Pandäus befehl, konnte Strindbergs feilsche und leidliche Kräfte nicht heilen. Im Gegenteil, sie raute ihrem Ohrenaussetzungen und brachte ihn an den Rand der Vernichtung.

Qualen, die sie durchlitten, seien wohl Strafe dafür, daß sie beide gekauft hätten, mit der Liebe spielen zu können.

Auch Frieda Uhl-Strindberg hat, allerdings viel später und erst nach dem Tod des Dichters, zur Feder gegriffen und ihre Ehe geschildert in dem Buch: „Lust, Leid und Leidenschaft“.

Ein Zug hat Verspätung / Von Hans Kersten

Es ist ein warmer Sommerstag mit blauem Himmel und Sonnenschein, der ein letztes Gold über die farbigen Gassen der Stadt wirft.

Die Frau, die mit hakelten Schritten durch die Straßen läuft, spürt nichts von dem warmen Glanz des Spätsommerhimels.



Aachener Dom, der bei dem ruchlosen Terroranschlag auf Aachen von einer Sprengbombe getroffen wurde.

Drei weiße Chrysanthemen

ROMAN VON CARL MATHERN

Erster Blick in den künftigen Schicksal des Hartlieb, der Welt verschauelt, und nun war sie auf ihrer Wanderschaft durch die Weltstadt wieder auf dem Weg zu ihrer italienischen Heimat.

„Nun nach dem großen Krieg war es. Die Mutter war tot, der Bruder Emanuele im Krieg gefallen. Da ging es auch mit ihrem Vater schnell herab.“

Der Reichsminister Dr. Schüssler über das Theater von heute

Reichsminister Dr. Schüssler sprach in Frankfurt vor weltweiten Bühnenkreisen über Aufgaben und Möglichkeiten des heutigen Theaters.

Neuverpflichtungen im Nationaltheater

Mit Ende der Spielzeit 1942/43 stehen an dem Verband des Nationaltheaters aus: Lotte Schimpe, Anton G. S. Krause.

Der Rundfunk am Sonntag

Mittwoch, 19. 11. 42. Von 12.15 bis 13.15 Uhr: „Die Kinder der Straße“.



(PK-Zeichnung: H. Krieger-Becker, Buschschritte, Wallen-H. Z.)

Das Wild ist gestellt

Das Wild ist gestellt

Aufbruch!

Von Karl Rheinhardt
Sturmvolken jagen über Land, Gewitter können sie! Mit Ungewalt ist nun entbrannt des Kampfes Melodie.

Der Rückbau am Montag

Reichsminister: 11.30-11.45 Uhr: „Christliche Jugend“.

Ein Opfer des Tempos

Sum Rümpfer einer amerikanischen Fabrik kam ein ungeübter junger Mann gefahren, um sich die in der Morgenblüte ausgeführte Stellung zu erwerben.

Neuverpflichtungen im Nationaltheater

Mit Ende der Spielzeit 1942/43 stehen an dem Verband des Nationaltheaters aus: Lotte Schimpe, Anton G. S. Krause.

Der Rückbau am Montag

Reichsminister: 11.30-11.45 Uhr: „Christliche Jugend“.

Der Fremde? Auch er hat mit gebelindwörter Selbstironie auf Ernst sie und beschließt, den spinnenden Tintman mit wacher Stetigkeit zu besagen, und es notwendigfalls an Gegenironie nicht fehlen zu lassen.

Kil der Gosa zum zweiten Male zum Souper ruft, betrachtet sie Julia zum einmal prüfend vor dem Spiegel. Sie ist zufrieden mit ihrem einfachen, schmalen Kleid aus Seidenstoffe.

Vom Kinderschnuller bis zum Mammut-Lastwagenreifen...

Die Altgummi-Sonderaktion - ein besonders interessantes Kapitel unserer Kriegswirtschaft

Die das Städtische Wirtschaftsamt gefahren in einer Bekanntmachung...

den höchsten Sammelstand vorbereiten; nein, sogar die Schuttberge...

in den modernen Ritzelwerken gut und auch noch 60 bis 80 Prozent...



Kinderlandverschickung der Hitler-Jugend

In den schönsten Gegenden Deutschlands, im Gebirge und an der See...

Wannheim, 17. Juli. Verdankungswort: Beginn 22.25, Ende 5.05 Uhr

Geemannslos...

So man sagt, da lag dich rubia nieder... Dieses artige Sprüchlein lautet der Begründung...

Daneben aber noch wieder einmal in ganz großen Tönen das Lob anderer...

Sie hat sich - darin sind, vom Leiter des Städtischen Wirtschaftsamtes angefangen...

Das in C. 12, der ehemaligen Anzeigebüro des Ernährungs- u. Wirtschaftsamtes...

Das in C. 12, der ehemaligen Anzeigebüro des Ernährungs- u. Wirtschaftsamtes...

Wir merken also: rotter und erst recht gelber Gummi ist besser als schwarzer...

Manche Selbstmörder trifft man übrigens in den Sammelräumen...

Peterle sammelt Himbeeren

Am Ende des Tages geht es zu Ende... Peterle, so hieß der kleine Junge...

Frankfurter Rennen

Widelschlag der Bahnhofs-Kemmerlein Mannheim einen Rennlauf in Frankfurt a. M. ab...

Um die deutsche Keglermeisterschaft

Die Endkämpfe um die deutsche Keglermeisterschaft...

Sport-Nachrichten

Der kommende Handball-Sonntag - Städtisches Spiel der alten Herren...

Fußball-Neuigkeiten

Knapper Sieg der Partien Soldatenfußball in Paris...

Das Olympia-Stadion ruft

Deutsche Meisterlichkeiten der Leichtathleten...

Schwier enttäuscht

Fortuna ist wirklich eine launische Göttin...

Sport der HI

Badens Handballer Gruppenleiter...

Kindertamp in Lagana - Schweden

Schon in den ersten Tagen der neuen ungarischen Spielzeit...

Einmal wird Trainer

Der bekannte schwedische Fußball-Nationalspieler...

Filmrundschaue

Film: 'Karamane'...



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Ausgabe der Lebensmittelkarten

Die Lebensmittelkarten für den Verteilungszeitraum vom 26. Juli bis 22. August 1943. Die Lebensmittelkarten für den Verteilungszeitraum vom 26. Juli bis 22. August 1943, sowie Bezugsanträge für Speisekartoffeln für die Kartenersteller 52/56 werden ausgegeben für die Haushalte mit den Anfangsbuchstaben...

Öffentliche Erinnerung! Zur Zahlung an die Stadtkasse waren bzw. werden fällig spätestens am 3. 7. 43 bzw. 6. 7. 43: Schulgeld der Höheren Lehranstalten und der Mittelschule (Luisenschule) für Juli u. August 1943; 3. 7. 1943: Schulgeld der Carin-Göring-Höheren Handelsschule für Juli 1943; 18. 7. 1943: Gebühren und Verwaltungskosten für Juni 1943; 20. 7. 1943: Die auf Grund v. Stempelsteuer, Steuerbescheiden u. Forderungszetteln...

FINANZ ANZEIGEN

Rheinische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft Mannheim

Von den Genfremdkonten unserer Vorkriegsanleihen sind am 7. Juli 1943 ausgelost worden:

Table with columns for stock numbers and amounts. Includes sections for 4% Genfremdkonten and 5% Genfremdkonten.

Table with columns for stock numbers and amounts. Includes sections for 5% Genfremdkonten and 5% Genfremdkonten.

Gleichzeitig geben wir bekannt, daß folgende schon früher verlorene Stücke von den Inhabern noch nicht zur Einlösung eingereicht worden sind:

Table listing lost stock numbers and amounts.

Die Einlösung der am 7. Juli 1943 ausgelosten Stücke erfolgt zum Nennwert gegen Einreichung der Genfremdkonten und der zugehörigen Gewinnanteilscheine No. 16 ff. bei folgenden Zahlstellen:

Mannheim: Rheinische Elektrizitäts-Aktiengesellschaft, Niederschöberl, Wiederrmann.

KAUF-GESUCHE

- Klavier, neu od. geb., zu kaufen gesucht. Angebote unter St 0781. Pappgel-Käfige zu kaufen gesucht. Zoologische Handlung Eppe - Ledwighafen, Maxstraße 84.

THEATER

Nationaltheater Mannheim, Sonntag, 18. Juli, Vorstellung Nr. 359, Miets 29, 1. Sonderniets E 16: „Ein Maskenball“ Oper in drei Akten - fünf Bildern - von Giuseppe Verdi. Anfang 18 Uhr, Ende etwa 20.45 Uhr.

Nationaltheater Mannheim, Montag, 19. Juli, Vorstellung Nr. 354, Miets 29, 1. Sonderniets G 16: „Gosi fan tutte“ (So mach's alle, kommische Oper in zwei Aufzügen (acht Bildern) von W. A. Mozart. Anfang 18.30 Uhr, Ende nach 21 Uhr.

Nationaltheater Mannheim, Sonntag, 18. Juli, Miets E 29 und 1. Sonderniets E 16: „Ein Maskenball“, Oper von G. Verdi. - Einaktiges Lustspiel von G. Verdi. Anfang 18 Uhr, Ende etwa 20.45 Uhr.

GASTSTÄTTEN

Stadthaus „Durlacher Hof“ - Restaurant, Bierkeller, Münztube, Automat, die schenkwerte Gaststätte für jedermann, Mannhem, P. 6, an den Planken (34).

VERKAUFE

Für Apfelmotoren! Weinpumpe elektr., neuwertig, zu verkaufen. Näheres: Beck, Bad Kudowa, Hotel Deutscher Adler, 16091.

Fahrradständer, mit Welllochgedeckt, 20 Fahrräder fassend, ca. M. 200,- zu verk. Der Fahrradständer müßte vom Käufer im Hofe Mannh., Sophienstr. 15 abmontiert u. auch abtransportiert werden. Rückfragen erbeten an Dr. A. G. M., Tel. 346 11, vorm. 28, 2-11 Uhr, 16172.

Schlaf od. Haushalt-Elektroschrank 35, Schrank mit 12, versch. elektr. Beseh. Schrank M 15,- zu verk. Schneider, Ballgaststraße 32.

2 Paar versch. Gardinen, alle über 3 m lang, zu verkaufen. Preis: M 100,-, M 105,- und M 120,-. Stephanienufer 4, part. rechts.

Stiel, Wellblech, M 25,- zu verk. S. 6, 42, 5. Stock, S 2892.

Weinpumpe, elektr., direkt gekuppelt, neuwertig, zu verkaufen. Näheres: Beck, Bad Kudowa, Hotel Deutscher Adler, 16092.

Fransische Methode Meriner, 6 Hefts, M 10,- und div. französi. Bücher zu vk. Medplatz 2, 4 St.

2 seid. Blusen Gr. 46 M 15,-, 1 D.-Kleid Gr. 46 M 50,-, 1 hocheloz. Ges.-Kleid (42) 130,-, 1 Anzug, Steh. 35,-, 1 Art.-Hose 12,-, beid. E. mittelst. Figur, u. 1 hellbr. S.-Anzug M 80,- zu verk. G. 8, 3, 3. Stock, 2. Tür links, S 1908.

Pistole, neu, erstklass. Stück, zu verkaufen. Preis RM 1800,-. Angebote Ruf 233 75, S 1790.

TIERMARKT

Frischer Transport Milchkuhe und Rinder stehen ab Sonntag nachmittag zum Verkauf, Karl Nilson, Viehkaufmann, Lodenburg a. N., Brauerstraße 10, 16231.

6 Monate alte Wellblech zu verkaufen. Ziegler, F 2, 15.

ENTLAUFEN

Atrolale-Terrier, braun mit schw. Rücken, auf d. Namen „Basko“ hörend, entlaufen. Abzugeben, geg. gute Belohnung, bei Karl Schlosser, Käferal, Auf der Vogelstange 46, Fernruf 254 66, 16 090.

Drahtbox mit gelb. Kopf, mit braun Halsband, auf d. Namen Putzi hör., entlaufen. Abzug bei Bräun, Samenhill, Waldhofstr. 1.

Weißer Fox mit Rufnamen Bobbi entlaufen. Erkennungszeichen: Rot-blaues Halsband. Der Finder wird höf. gebeten, sich bei Groß, Luisenring 14, zu melden.

ENTFLOGEN

Wellenlächel entflohen. Abzug: Bach, Eichendorffstraße 9, 4, St.

Wellenlächel, hellblau mit weiß. entflohen. Abzug, geg. gute Bel. bei Bauer, S. 6, 10, Tel. 300 38.

VERMISCHTES

Behörden-Vertretung für auswärt. Firmen in Beschäftigung, Kontingentsvermittlung, u. sonstig. Fragen über: 1. Berliner Platz angew. Firma, Erste Referenz. Geb. Anzahlte unter Nr. 18178.

Verhandlungen wirtschaftlich. Art mit Dienststellen, Behörden, Reichsstellen, Wirtschaftsgruppen usw. übernimmt bestens eingeführte Persönlichk., Sitz Berlin, Angebote unter St. 0842.

Wer nimmt Küche mit bei Trier im Auto? Melden in C. 1, 14, 1. Stock, bei v. d. Berg, 16209.

FILM-THEATER

Heute die neue Deutsche Wochenchau! Ufa-Palast - Alhambra - Schauburg - Palast-Lichtspiele - Gloria-Palast - Capitol. Die große Schlacht zwischen Orel u. Bagdad - Stuka-Angriff in den Kuban-Lagunen - Deutscher Geleitzug wehrt Angriff feindlicher Bombenschwader ab - Der goldene Krumschild für Marschall Antonescu - Massen-Anfall der neuen Kriegs-Lok. - Luftwaffenhelder der Hitlerjugend - Reichminister Dr. Goebbels an das geistige Deutschland - Tiroler Standschützen.

Ufa-Palast, 2. Woche und letzte Tagel. Heute u. morgen Sonntag 2.30, 4.45, 7.00 Uhr „Nachtflieger“ mit Lil Adina, Hans Vitelwa. - Jugendliche nicht zugelassen!

Alhambra, 2. Woche! 11.00, 12.50, 3.00, 5.00, 7.30, morgen Sonntag ab 1.00 Uhr: „Lachs, Bajazzo“ mit Paul Hörbiger, Monika Burg, Benjamino Gigli, Karl Martell. - Jugendliche nicht zugelassen!

Capitol, Waldhofstr. 2, Ruf 527 72. Der große Deutsche Revue-Film: „Es leuchten die Sterne“ - mit La Jana, Rudi Goldten u. v. a. Neueste Woche! Jedl. nicht zugel. 3.40, 6.00, 7.50, Sonntag ab 1.00. Jugendliche ab 14. zugelassen!

Gloria-Palast, Seckenheimer Str. 12. „Ein Walzer mit Dir“ mit Lilli Waldmüller, Albert Matternstock. Neueste Wochenchau. - Beginn: 2.40, 5.00, 7.30, Sonntag ab 1.00. Jugendliche ab 14. zugelassen!

Palast-Lichtspiele (Palast-Lichtspiele) spielt (ab) ab 11 Uhr vorm. In Ersterführung! - Der spannende Abenteuerfilm der Difu: „Karawane“ mit Michel Simon, Isa Pola u. a. m. Wochenchau. Jugend nicht zugelassen! Beginn 11.00, 1.00, 3.00, 5.00, 7.30 Uhr.

Lichtspielhaus Müller Mittelstr. 41. „Liebesleid - Liebesleid“. Ein Film mit Herz u. Heiterkeit mit Maria Denis, Adriano Rimoldi. Neueste Woche! Jedl. nicht zugel. 3.40, 5.40, 7.35, Sonntag ab 1.35.

Film-Palast Neckarau, Friedrichstraße 77. Samstag 5.15 u. 7.30, Sonntag 4.00 u. 7.00 Beginn mit der Wochenchau. Hans Knöckel und Viktor Staal in dem Ganghofer-Roman-Film: „Gewitter im Mai“. - Ein wundervolles, menschlich packendes Schauspiel, im Hintergrund die deutsche Alpenwelt. - Sonntag 1.30 Uhr: Jugendvorstellung mit „Gewitter im Mai“.

Regina Neckarau, Fernruf 482 78. Nur bis einsch. Montag! Der neue Hans-Moser-Lustspielfilm: „Kimmel der liebe Herrnot sein!“ 2 wirkliche Stunden des Problems. Beg. W. 5.15 u. 7.30, So. 4.15 u. 7.00 Uhr mit Hauptfilm.

Fritz Waldhölter, 8.00 Uhr! 1.12. Waldhölter, 8.00 Uhr! stock in „Ein Walzer mit Dir“. Jugendfrei ab 14 Jahren!

Saalbau Waldhof, 6.30 und 8.00 „Sophienland“ m. Harry Liedtke, Käthe Haack, Hannelore Schreih. Jugendfrei!

CAPITOL Heute Der große deutsche Revuefilm: Es leuchten die Sterne mit La Jana, Rudi Goldten und viele andere. Neueste Wochenchau! Sonntag ab 1.30 Uhr. Jugendliche nicht zugelassen. Waldhofstr. 2, Tel. 527 72.

Ein Schuster kann zwar Schuhe, auf denen man 2 Jahre gelaufen ist, sofort erneuern. Ein Arzt aber kann nicht in 5 Tagen wieder gut machen, was dem Körper in 5 Jahren angetan wurde.

TRIPON Mit Tripin-Präparaten Auswählen = ein Gebot der Stunde!

Zeichnen frei und flott nach der Natur, erfordert Anpassung des Stiftes an die Hand des Künstlers. Solche Aufgaben meistert CASTELL 18 Härten. Die feinen Stifte von AW FABER CASTELL.

Bernard Schnupftabake erfrischend und befeuchtend - und Immer ein Genuß! Gebrüder Bernard A.G. Regenburg, Offenbach am Main und Jägerstr. 1, Pom.

Einmachen mit Triko FRIKO DORTMUND, Postfach 223.

MEDOPHARM Arzneimittel sind treue Helfer Ihrer Gesundheit! Medopharm-Arzneimittel sind nur in Apotheken erhältlich.

MEDOPHARM Pharmazeutische Präparate Gesellschaft m.B.H. München

Gut rasiert - gut gelaunt! ROTBART KLINGEN Durch abwechselnden Gebrauch der Scheiden wird die Klinge voll ausgerostet. Für diesen Zweck tragen unsere Klinge Merzkahlen.